

Gemeindevertretung der Gemeinde Lahnau

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 23. Sitzung XI. Wahlperiode der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahnau
am Donnerstag, 27.04.2023, 19:30 Uhr bis 20:02 Uhr
im Bürgerhaus Atzbach, großer und kleiner Saal

Anwesenheiten

Vorsitz:

Vorsitzender der Gemeindevertretung Walendsius, Christian (SPD)

Anwesend:

stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung Döpp, Ronald (CDU)
stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung Velten, Markus (geo)
Gemeindevertreter Adam, Markus (geo)
Gemeindevertreter Beitz, Michael (CDU)
Gemeindevertreter Bepler, Eberhard (FW)
Gemeindevertreter Ehrhard, Timo (CDU)
Gemeindevertreter Feiling, Otfried (SPD)
Gemeindevertreter Groh, Manuel (SPD)
Gemeindevertreterin Hoffer-Lorisch, Monika (geo)
Gemeindevertreter Kraft, Thomas (geo)
Gemeindevertreter Dr. Mondre, Michael (CDU)
Gemeindevertreter Perkitny, Ulf (SPD)
Gemeindevertreter Prof. Dr. Rauber, Klaus (SPD) 19:36 - 20:02 Uhr
Gemeindevertreter Sauter, Dennis (CDU)
Gemeindevertreter Schmidt, Dieter (SPD)
Gemeindevertreter Weber, Karl-Heinz (SPD)

Gemeindevorstand:

Bürgermeisterin Wrenger-Knispel, Silvia (CDU)
Beigeordneter Brandl, Stefan (geo)
Beigeordnete Rost, Erika (CDU)
Beigeordneter Schleenbecker, Roland (CDU)
Beigeordneter Steinraths, Daniel (CDU)

Schriftführer:

Schriftführer Scharmman, Klaus
Schriftführerin Schmitt-Zizka, Emanuela

Entschuldigt fehlten:

Böcher, Jan Moritz (SPD)
Mandler, Birgit (FW)
Jung, Manfred (SPD)
Lieser, Amelie (CDU)
Dr. Roozbeh, Nikoo (CDU)
Seip, Stefanie (geo)
Volkman, Johannes (CDU)

Zehme, Lea (geo)
Zimmermann, Lena (CDU)

Unentschuldigt fehlten:
Seliger, Alexandra (FW)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Beiräte:

Gäste:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

Begrüßung

1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Änderungen zur Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl des Bürgermeisters gemäß § 50 KWG sowie über Einsprüche nach § 25 KWG (VL-46/2023)
4. Beitritt KOMPASS (AT-25/2023)
hier: Antrag der CDU Fraktion vom 12.04.2023
5. Verlegung der Ampel in Atzbach (AT-26/2023)
hier: Antrag der CDU Fraktion vom 12.04.2023
6. (weitere) Mitteilungen
- 6.1 a) des Vorsitzenden
- 6.2 b) des Gemeindevorstandes
- 6.3 c) aus der Gemeindevertretung
7. Anfragen an den Gemeindevorstand

Sitzungsverlauf

Der Vorsitzender der Gemeindevertretung Christian Walendsius eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahnau und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und Beschlussfähigkeit gegeben ist. Zur Tagesordnung werden keine Änderungsanträge gestellt; somit ist diese in der vorliegenden Fassung genehmigt.

öffentliche Sitzung

Begrüßung

1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Seitens des Vorsitzenden wird festgestellt, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und Beschlussfähigkeit gegeben ist.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Zur Tagesordnung werden keine Änderungsanträge gestellt; somit ist diese in der vorliegenden Fassung genehmigt.

3. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl des Bürgermeisters VL-46/2023 gemäß § 50 KWG sowie über Einsprüche nach § 25 KWG

Der Vorsitzende Christian Walendsius übergibt die Sitzungsleitung an seinen Stellvertreter Ronald Döpp und verlässt gem. § 25 HGO den Sitzungssaal.

Stellvertretender Gemeindevertretervorsitzender Ronald Döpp ruft den Tagesordnungspunkt 3, Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl des Bürgermeisters gemäß § 50 KWG sowie über die Einsprüche nach § 25 KWG, VL-46/2023 auf. Er erläutert ausführlich die Beschlussvorlage und verliest den Beschlusstext sowie die Sachdarstellung dazu.

Da es keine Wortmeldungen gibt, lässt er über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 50 KWG und § 74 KWO in Verbindung mit § 57 Abs. 1 KWO die Gültigkeit der Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Lahnau vom 12.03.2023.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

4. Beitritt KOMPASS hier: Antrag der CDU Fraktion vom 12.04.2023

AT-25/2023

Gemeindevertreter Ronald Döpp begründet den Antrag der CDU-Fraktion ausführlich.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich die Gemeindevertreter: Ulf Perkitny, Manuel Groh, Michael Beitz, Markus Velten, Ottfried Feiling und Ronald Döpp

Im Wesentlichen werden folgende Punkte angesprochen:

- Da der Umfang sowie die Auswirkungen dieses Antrages nicht abschätzbar sind, ist es gut, dass dieser zunächst im Haupt- und Finanzausschuss beraten werden soll.

- Es stellt sich die Frage, ob mit dem Antrag zunächst ein Konzept erarbeitet werden soll oder direkt der Beitritt zu dem Projekt KOMPASS verbunden ist.

- KOMPASS ist lediglich ein Angebot. Zunächst soll durch eine Vorstellung im Haupt- und Finanzausschuss durch Beamte des Polizeipräsidiums Mittelhessen, das Angebot vorgestellt werden. Anschließend kann sich die Gemeinde überlegen, das Angebot anzunehmen. Es bedeutet etwas Arbeit für die Verwaltung, dient aber die Sicherheit in der Gemeinde, auch im öffentlichen Raum, um diese zu verbessern (z.B. besser Ausleuchtung von Plätzen etc.).

- Der Antragstext ist etwas unklar formuliert. Die Vorstellung im Haupt- und Finanzausschuss ist eine gute Möglichkeit um das Angebot etwas genauer kennen zu lernen um danach dann darüber zu entscheiden.

- Es wird zusätzlicher Personalaufwand in der Verwaltung nötig sein.

Gemeindevertreter Karl-Heinz Weber beantragt die Verweisung in den Haupt- und Finanzausschuss.

Gemeindevertreter Michael Beitz spricht gegen die Verweisung, da im Antragstext zunächst eine Beratung im Haupt- und Finanzausschuss vorgesehen ist und erst danach über einen Beitritt zu beschließen ist. Es würde durch eine Verweisung nur Zeit vergeudet.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

(3) Ja-Stimmen (3 SPD)

(13) Nein-Stimmen (3 SPD, 5 CDU, 4 geo, 1 FW)

(1) Enthaltungen (1 SPD)

Gemeindevertreterin Monika Hoffer-Lorisch befürwortet den Antrag. Es besteht bei einigen Bürgerinnen und Bürgern der Bedarf, das Sicherheitsgefühl in der Gemeinde zu verbessern. Wir sollten die Ängste unserer Bürgerinnen und Bürger ernst nehmen. Durch dieses Projekt erkennen die Bürgerinnen und Bürger, dass sich die Gremien vor Ort damit befassen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand der Gemeinde Lahnu, die Sicherheitsstruktur der Kommune mittels passgenauer Lösungen für Probleme vor Ort zu entwickeln. Dazu soll die Gemeinde Lahnu beim Polizeipräsidium Mittelhessen Interesse für die Teilnahme an der Sicherheitsinitiative KOMPASS (KOMunalProgrAmmSicherheitsSiegel) signalisieren. Das Polizeipräsidium Mittelhessen möge die Sicherheitsinitiative KOMASS in einer Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses durch einen kompetenten Beamten vorstellen. Danach könnte der Antrag zur Sicherheitsinitiative KOMPASS in der Gemeindevertretung zur Abstimmung gestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

(15) Ja-Stimmen (5 SPD, 5 CDU, 4 geo, 1 FW)

(2) Enthaltungen (2 SPD)

5. Verlegung der Ampel in Atzbach hier: Antrag der CDU Fraktion vom 12.04.2023

AT-26/2023

Gemeindevertreter Michael Beitz begründet den Antrag der CDU-Fraktion ausführlich.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich die Gemeindevertreter: Thomas Kraft, Manuel Groh, Ronald Döpp sowie Bürgermeisterin Silvia Wrenger-Knispel.

Folgende Punkte werden angesprochen:

- Die Idee des Antrages ist unstrittig und gut. Jedoch fehlt in dem Antragstext die örtliche Straßenverkehrsbehörde als ebenfalls zuständige Stelle.

- Das Thema Ampelverlegung ist schon seit vielen Jahren in der Diskussion. Warum es gerade jetzt von der CDU in Form eines Antrages vorgebracht wird ist nicht nachvollziehbar. Liegt es möglicherweise an den Sozialen Medien, der Diskussion im Mobilitätsbeirat? Es handelt sich nicht um eine neue Idee. Die Lage der Fußgängerschutzanlage (FSA) ist seinerzeit auf Intention des Schulleiternbeirates der Atzbacher Grundschule an dieser Stelle errichtet worden.

- Die Lage der FSA ist an der jetzigen Stelle nicht mehr richtig. Ein neuer Standort sollte gemeinsam mit dem Straßenbaulastträger und dem Bürgermeister als Straßenverkehrsbehörde gefunden werden.

- Die Straßenverkehrsbehörde ist bereits aktiv. Es wurde ein Schreiben an die Kreisverkehrsbehörde gerichtet. Jedoch wäre ein politischer Rückenwind durch einen entsprechenden Beschluss sicherlich hilfreich für die Argumentation.

- Die Schulleitungen haben ein großes Interesse an sicheren Schulwegen. Allerdings müssen auch die Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde berücksichtigt werden. Gerade im Bereich der Einkaufsmöglichkeiten im Ortsteil Atzbach (Bäcker, Metzger, Friseur etc.) besteht die Notwendigkeit die Landesstraße sicher überqueren zu können.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand der Gemeinde Lahnau mit Hessen Mobil (Straßenbaulastträger) und dem Landrat (Kreisverkehrsbehörde) in Verbindung zu treten, um die Lichtzeichenanlage in Atzbach an der L3020 Gießener Straße, Höhe Dreihäuser Platz, in Richtung Südosten in den Bereich der Bushaltestelle Kirchstraße zu verlegen. Die Umsetzung und der bestmögliche Standort dazu soll mit Hessen Mobil erarbeitet werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

6. (weitere) Mitteilungen

6.1 a) des Vorsitzenden

6.2 b) des Gemeindevorstandes

6.3 c) aus der Gemeindevertretung

7. Anfragen an den Gemeindevorstand

Gemeindevertreter Markus Velten fragt nach, ob der Antrag für die Dorfentwicklung für alle bereitgestellt wird. Fachbereichsleiter III, Klaus Scharmann erklärt, dass der „KEK-Antrag“ auf der Homepage der Gemeinde Lahnau unter dem Punkt Dorfmoderation/Dorfentwicklung in Kürze für alle sichtbar eingestellt wird.

Der Vorsitzender der Gemeindevertretung Christian Walendsius schließt die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahnau um 20:02 Uhr und bedankt sich bei den Mitgliedern für Ihre Teilnahme.

Lahnau, 04.05.2023

Für TOP 1-2, 4-7

Für TOP 3

Vorsitzender der
Gemeindevertretung

Stv. Vorsitzender der
Gemeindevertretung

Schriftführer

Christian Walendsius

Ronald Döpp

Klaus Scharmann